

# Kurzportrait Otto Brändli



© Barbara Davatz

**Otto Brändli** (\*1942) verbrachte seine Jugend in Bauma im Tösstal und war einer der ersten Gymnasiasten an der 1954 neu gegründeten Kantonsschule Zürcher Oberland in Wetzikon. Unter dem Eindruck der Tuberkulosekrankheit seines Vaters wechselte er vom Mathematik-Studium an der ETH Zürich zur Medizin.

Er studierte in Zürich, Wien und Montpellier und machte während seiner Weiterbildung zum Lungenarzt entscheidende Erfahrungen als Fellow am Bellevue Hospital in New York 1973-75, wohin er später für Sabbaticals zurückkehrte.

Als Chefarzt wirkte er von 1977 bis 2007 in der Zürcher Höhenklinik in Wald. Nach seiner Pensionierung arbeitete er weiter als Stellvertreter in Spitälern und Arztpraxen, zuletzt und bis heute in der Permanence ApoDoc beim Bahnhof Hardbrücke in Zürich.

Er war Präsident der Lungenliga Zürich [www.lunge-zuerich.ch](http://www.lunge-zuerich.ch) von 1985 bis 2011. Heute ist er Präsident der Schweizerischen Lungenstiftung [www.swisslung.org](http://www.swisslung.org) und lebt in Zürich.

Ebenfalls von Otto Brändli:

- *Spuren hinterlassen – vom Tössbergland über New York in die Altstadt von Zürich; 2019*
- *Mein Corona-Tagebuch 2020-21: Gedanken und Träume eines 79-Jährigen; 2021*
- *Aufgewachsen im Altersheim – das Alters- und Pflegeheim Bändler in Bauma; 2022*
- *Der Zauberberg in Wald – Die Zürcher Höhenklinik Wald; 2023*